



Absender:

Name _____

Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fax: 030 390473-690

vhw – Bundesverband für
Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Zentrale Seminarverwaltung
Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

ST130522
Dienstag, 26. November 2013
InterCityHotel Magdeburg
Bahnhofstraße 69
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 5962-0

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

245,00 € für Mitglieder des vhw
295,00 € für Nichtmitglieder
Die Teilnahmegebühren zahlen Sie nach Erhalt der Rechnung auf das Konto 120 98 16 bei der Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98, unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer.
In der Gebühr sind die Seminarunterlagen, das Mittagessen und Pausengetränke enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e. V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de oder buchen Sie im Internet unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars oder formlos auf einem Briefbogen zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und eine Rechnung. Die Bestätigung hat lediglich informatorischen Charakter. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung am Veranstaltungstag oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor der Veranstaltung schriftlich erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Seminaren vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir ein Seminar absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. (Gerichtsstand ist Bonn.)



vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Geschäftsstelle Sachsen-Anhalt
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin · Telefon: 030 390473-310
Fax: 030 390473-390 · E-Mail: gst-st@vhw.de
www.vhw.de



Spezialseminar

**Kleinbauten im Außenbereich
– Der rechtssichere Umgang
mit Datschen, Bungalows,
Wohnwagen und Jagdhütten**

**Dienstag
26. November 2013
Magdeburg**

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE SEMINARTEILNAHME

Kleinbauten im Außenbereich stellen die jeweiligen Vorhabenträger ebenso wie die zuständigen Behörden immer wieder vor große Probleme. Teils bestehen die Kleinbauten schon seit langer Zeit, ohne jedoch über entsprechende Genehmigungen zu verfügen. Gerade bei Datschen und Bungalows stellen sich insbesondere Fragen zum Gegenstand und Umfang des Bestandsschutzes. Vor dem Hintergrund knappen sozialen Wohnraums ist zudem ein Trend erkennbar, ursprünglich als Ferien- oder Wochenendhäuser konzipierte Baulichkeiten oder Campingwagen zu dauerhaften Wohnzwecken zu nutzen. Häufig handelt es sich hierbei nicht um Einzelfälle, sondern um eine gehäufte Erscheinung von ganz erheblichem Ausmaß. Schließlich werden viele Kleinbauten im Laufe der Zeit verändert, vergrößert oder umfunktioniert.

Ein Einschreiten der Bauordnungsbehörden in diesen Fällen stößt häufig auf großes Unverständnis bei den Adressaten der Maßnahme und z. T. auch in der Bevölkerung. In diesem prekären Spannungsfeld müssen die zuständigen Ordnungsbehörden agieren. Es ist für sie daher von entscheidender Bedeutung, die Rechtslage sicher beurteilen zu können und in die Lage versetzt zu werden, für die typischen Problemlagen praxistaugliche Handlungsoptionen an die Hand zu bekommen.

Hier setzt das Seminar an und zeigt zahlreiche Lösungsmöglichkeiten auf, rechtmäßige Zustände unter größtmöglicher Akzeptanz herzustellen. Dabei wird selbstverständlich die gesamte aktuelle ober- und höchstrichterliche Rechtsprechung berücksichtigt und eingearbeitet. Vorhabenträgern und Eigentümern sowie deren Beratern kann das Seminar dazu dienen, den Handlungsrahmen der Behörden zu verstehen und auf dieser Basis in Problemfällen mit konstruktiven Lösungsvorschlägen auf die Behörden zuzugehen.

IHR REFERENT



Hendrik Kaldewei, LL.M.

Rechtsanwalt, Ibbenbüren, beschäftigt sich seit Jahren schwerpunktmäßig durch Veröffentlichungen und forensische Tätigkeiten mit dem öffentlichen Baurecht

AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Mitarbeiter(innen) der öffentlichen Bauverwaltung (Gemeinden und Bauaufsichtsbehörden), Vertreter(innen) der Forstwirtschaft und von Jagdgenossenschaften, Grundstückseigentümer(innen) und Rechtsanwälte/anwältinnen.

DIENSTAG, 26. NOVEMBER 2013

Kleinbauten im Außenbereich – Der rechtssichere Umgang mit Datschen, Bungalows, Wohnwagen und Jagdhütten

09:30 Uhr Beginn der Veranstaltung

Im Dialog mit den Teilnehmern werden folgende Themenschwerpunkte behandelt:

- **Begriffliche Eingrenzung der Kleinbauten**
- **Identifizierung der typischen Problemlagen**
- **Planungsrechtliche Zulässigkeit der verschiedenen Kleinbauten**
- **Privilegierung von Kleinbauten**
- **Die natürliche Eigenart der Landschaft und die Verunstaltung des Landschaftsbildes**
- **Splittersiedlung und Bebauungszusammenhang**
- **Bestandsschutzfragen unter besonderer Berücksichtigung von „DDR-Genehmigungen“ bei Datschen**
- **Brandschutz, Verunstaltungsverbot und sonstige bauordnungsrechtliche Aspekte**
- **Einflüsse des Melderechts**
- **Bauleitplanerische Möglichkeiten zur Beseitigung von Missständen**
- **Vereinbarungen/Einschreiten/Haftung – Handlungsoptionen für die Bauordnungsbehörden**
- **Störerauswahl, Ermessen, Duldung – rechtssicheres Vorgehen der Behörden in der Praxis**
- **Der fehlerfreie Erlass und Vollzug von Ordnungsverfügungen**
- **Kooperation und Kommunikation mit anderen Fachbehörden**
- **Diskussion, Erfahrungsaustausch, Ausblick**

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

10:45 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Kleinbauten im Außenbereich – Der rechtssichere Umgang mit Datschen, Bungalows, Wohnwagen und Jagdhütten

ST130522, Dienstag, 26. November 2013, Magdeburg

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de